

Sitzungs-Datum
31. Januar 2024Uhrzeit von-bis
19 - 21:30 Uhr

Sitzungsort/Gremium
in den Konferenzräumen der Kultur- und Sporthalle / Kultur-, Sport- und
Sozialausschuss

SITZUNGSTEILNEHMER

Sitzungsteilnehmer		Bemerkung / Vertretung
Zenglein, Andreas	1. Bürgermeister	
Baumann, Jörg	Gemeinderat	
Fuchs, Christian	Gemeinderat	
Großmann, Jürgen	Gemeinderat	Online-Teilnahme
Heeg, Carola	Gemeinderätin	
Kempf-Blatt, Dietmar	Gemeinderat	
Kruschina, Steffen	Gemeinderat	
Oppenrieder, Bernhard	Gemeinderat	Vertreter
Rückert, Karin	Gemeinderätin	
Stürmer, Andrea	Gemeinderätin	

Abwesend:

Fuchs, Katja	Gemeinderätin	(vertreten durch Bernhard Oppenrieder)
Huyer, Ute	Gemeinderätin	

Schriftführer		
Reiling Silvia		

Verwaltung		
Müller, Michael		
Trapp, Marco		



Sitzungs-Datum
31. Januar 2024

Uhrzeit von-bis
19 - 21:30 Uhr

Sitzungsort/Gremium
in den Konferenzräumen der Kultur- und Sporthalle / Kultur-, Sport- und
Sozialausschuss

TAGESORDNUNG

Nichtöffentlicher Teil:

1.	Begrüßung
2.	Feststellung der Beschlussfähigkeit
3.	Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift vom 08.11.2023
4.	TV Haibach (Abteilung Handball) Antrag auf Ausnahme von Haftmittelnutzung im HHV-Spielbetrieb für die gemeindlichen Sporthallen
5.	Ferienspielaktionen der Gemeinde Haibach
5.1.	Rückblick auf das abgelaufene Jahr 2023
5.2.	Vorausschau auf das kommende Jahr 2024
6.	Allgemeines

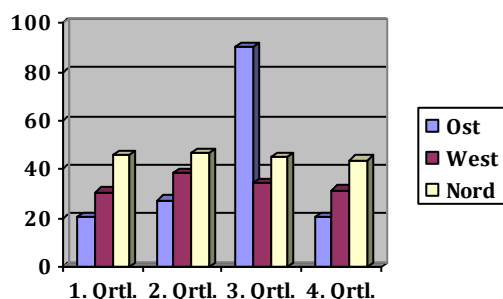
Sitzungs-Datum
31. Januar 2024Uhrzeit von-bis
19 - 21:30 Uhr

Sitzungsort/Gremium
in den Konferenzräumen der Kultur- und Sporthalle / Kultur-, Sport- und
Sozialausschuss

1. Begrüßung

Bgm. Andreas Zenglein eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass von den 10 geladenen Ausschussmitgliedern 9 erschienen sind, der Kultur-, Sozial- und Sportausschuss beschlussfähig ist und zur Sitzung ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen wurde.

Marco Trapp, Jugendbeauftragter, informiert über die Ferienspielaktionen der Gemeinde



Haibach.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit**Sachverhalt:**

Zur heutigen Sitzung sind 9 Mitglieder anwesend. GR Bernd Oppenrieder vertritt GR Katja Fuchs, GR Ute Huyer ist entschuldigt. GR Jürgen Großmann nimmt im Live-Stream an der Sitzung teil.

Somit sind 10 Stimmberechtigte anwesend.

3. Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift vom 08.11.2023

Das Protokoll der Sitzung des Kultur-, Sozial- und Sportausschusses vom 08.11.2023 wird ohne Anmerkungen genehmigt.

**4. TV Haibach (Abteilung Handball)
Antrag auf Ausnahme von Haftmittelnutzung im HHV-Spielbetrieb für
die gemeindlichen Sporthallen****Sachverhalt:**

Die Handballspielgemeinschaft „HSG 2020 Haibach/Glattbach“ nimmt am Spielbetrieb des Hessischen Handball-Verbands teil.



Sitzungs-Datum
31. Januar 2024

Uhrzeit von-bis
19 - 21:30 Uhr

Sitzungsort/Gremium
in den Konferenzräumen der Kultur- und Sporthalle / Kultur-, Sport- und
Sozialausschuss

Mit Beschluss des DHB-Bundesrats treten zur Saison 2024/25 neue Haftmittelregelungen für den Hessischen Handball-Verband e.V. in Kraft.

In folgenden Spielklassen muss gem. DHB-Spielordnung ab der Saison 2024/25 die Verwendung von Haftmitteln bei allen Spielen grundsätzlich zugelassen sein:

- Regionalliga (ehemals Oberliga) Männer
- Regionalliga (ehemals Oberliga) Frauen
- Regionalliga (ehemals Oberliga) A-, B- und C-Jugend männlich (gilt auch für die RL-Quali)
- Regionalliga (ehemals Oberliga) A- und B -Jugend weiblich (gilt auch für die RL-Quali)

Am Spielbetrieb in diesen Ligen kann nur teilgenommen werden, wenn bei den Heimspielen die Verwendung von Haftmitteln zugelassen ist oder bis zum 01. April 2024 eine Ausnahmegenehmigung bei der HHV-Geschäftsstelle eingereicht wurde.

In allen anderen Spielklassen in Hessen bleibt die Verwendung von Haftmitteln weiterhin untersagt.

Die Verwendung von Haftmittel (Harz) bringt erheblichen Mehraufwand in der Reinigung der Spielfläche und den Umkleidekabinen mit sich, da die Haftmittel klebrige Spuren auf dem Hallenboden zurücklassen.

Aktuell ist keine Mannschaft der Handballspielgemeinschaft von den neuen Haftmittelregelungen betroffen.

Nach Rücksprache mit der HSG 2020 Haibach/Glatzbach empfiehlt die Verwaltung die Verwendung von Haftmitteln in der kommenden Saison 2024/25 aufgrund des Mehraufwands der Reinigung in den gemeindlichen Sporthallen zu verbieten.

Bgm. Andreas Zenglein weist auf den erhöhten Reinigungsbedarf in den Hallen hin.

GR Dietmar Kempf-Blatt bemerkt, dass nach seiner Kenntnis das Haftmittel unter anderem auch die Durchführung des Schulsportes behindert, wenn nicht eine komplette Reinigung der Halle durchgeführt wird.

Beschluss

Die Gemeinde Haibach gestattet in der kommenden Saison 2024/25 die Nutzung von Haftmitteln für den Trainings- und Wettkampfbetrieb in den gemeindlichen Sporthallen.

Abstimmungsergebnis:

ja: 0 nein: 10

Sitzungs-Datum
31. Januar 2024Uhrzeit von-bis
19 - 21:30 Uhr

Sitzungsort/Gremium
in den Konferenzräumen der Kultur- und Sporthalle / Kultur-, Sport- und
Sozialausschuss

5. Ferienspielaktionen der Gemeinde Haibach**5.1. Rückblick auf das abgelaufene Jahr 2023****Sachverhalt:**

Marco Trapp, Jugendbeauftragter der Gemeinde Haibach, informiert:

Im Jahr 2023 haben über 400 Kinder an den Ferienspielen teilgenommen. Bei der Ferienfreizeit in Österreich waren 7 Kinder dabei.

Die Einnahmen aus Zahlungen von Elternbeiträgen für die Betreuung der Kinder beliefen sich auf 24.215,00 EUR. Die notwendigen Ausgaben setzten sich zusammen aus:

Aufwandsentschädigungen für Betreuer:	11.650,00 EUR
Catering Old Church:	7.033,50 EUR
Getränke / Wasser Ferienspiele	511,11 EUR
Ferienfreizeit – Hotel Salzburger Hof	1.148,60 EUR
Bastelmaterialien, Eintrittsgelder, sonstige Kosten	5.027,79 EUR

Renovierungskosten „Capitol“ 8.983,24 EUR

Im Schnitt besuchen 13 Kinder täglich den Jugendraum. Die meisten Besucher sind freitags bis 22 Uhr im Capitol.

5.2. Vorausschau auf das kommende Jahr 2024**Sachverhalt:**

Für die Ferienspiele 2024 informiert Marco Trapp über folgende Planungen:

Es ist vorgesehen, in allen Ferien die Betreuung für die Kinder anzubieten. Zudem sind zwei Ferienfreizeiten, unter anderem eine gemeinsam mit der Gemeinde Bessenbach, und im August ein Ausflug zur Partnergemeinde Marck geplant.

Am letzten Schultag vor den Sommerferien wird am Stadion der Kultur- und Sporthalle ein Open-Air-Kino „Wespenflimmern“ stattfinden. Diese Maßnahme findet für die 5 Wespe-Gemeinden statt. Die Durchführung wird durch das Regionalbudget gefördert.

Die durchgeführte Jugendbefragung in den Wespe-Gemeinden wurde gut angenommen, die Beteiligung in Haibach lag bei 21 %, das entspricht 176 Teilnehmern.



Sitzungs-Datum
31. Januar 2024

Uhrzeit von-bis
19 - 21:30 Uhr

Sitzungsort/Gremium
in den Konferenzräumen der Kultur- und Sporthalle / Kultur-, Sport- und
Sozialausschuss

Bgm. Andreas Zenglein informiert, dass in der heutigen Sitzung der Steuerungsgruppe in Sailauf bekannt gegeben wurde, dass am 24.02. in Laufach das Ergebnis dieser Befragung vorgestellt wird. Die Jugendbeauftragten treffen sich vorab am 06.02.2024.

GR Andrea Stürmer bedankt sich bei Marco Trapp für die gute Arbeit, die er für die Jugendlichen leistet.

GR Dietmar Kempf-Blatt fragt, ob die Gemeinde auch an Aktivitäten des Bezirks Unterfranken bzgl. der Deutsch-Französischen Jugendfreizeiten teilnimmt?

Hierzu antwortet **Marco Trapp**, dass die Gemeinde hier teilnimmt. Aktuell werden die entsprechenden Formulare ausgefüllt, Kostenvoranschläge zusammengestellt und eingereicht. Nach Abschluss der Maßnahme werden die Zuschüsse ausbezahlt.

Bgm. Andreas Zenglein informiert, dass die Gemeinde Haibach aus früheren Teilnahmen bereits entsprechende Auszeichnungen vom Bezirk Unterfranken erhalten hat.

GR Christian Fuchs bedankt sich ebenfalls für die „bombastische“ Jugendarbeit. Er spricht von einer sehr guten Wirkung auf die Kinder, die Marco gemeinsam mit seinem Team erbringt.

Er möchte wissen, ob weitere Helfer/-innen benötigt werden bzw. wie diese angesprochen werden.

Marco Trapp antwortet, dass er aktuell ein sehr gut aufgestelltes Team aus 33 Betreuern hat. Diese sind auch bereits aus dem Bestand seines Vorgängers Raci Balikci. Nach seiner Ansicht ist eine gute Betreuung „goldwert“. Er hat auch Anfragen aus dem Verein „Kinderträume“, der wegen einer möglichen Unterstützung bei ihm anfragt. Dort ist man sehr froh über die flexiblen Möglichkeiten.

GR Jürgen Großmann schließt sich dem Dank an. Er findet die Angebote toll, die über alle Ferien angeboten werden.

Marco Trapp informiert noch, dass er sich gemeinsam mit Dorothee Zenglein Gedanken wegen eines „Maskottchens“ für die Ferienspiele gemacht hat.

Bei einer durchgeführten Abstimmung zur Namensfindung wurde „*Hai-ntje*“ gewählt.

6.	Allgemeines
-----------	--------------------

Sachverhalt:

Informationen von Bgm. Andreas Zenglein:

7.1. Lakefleisch der „Promille Linde“

Das jährliche Lakefleisch-Essen der „Promille Linde“ fand die letzten Jahre immer auf einem Privatgrundstück am Schützenhaus statt. Dies kann dort nicht mehr durchgeführt werden. Die Vorstandschaft der „Promille Linde“ hat angefragt, ob am 24.02.2024, auf dem MSC-



Sitzungs-Datum
31. Januar 2024

Uhrzeit von-bis
19 - 21:30 Uhr

Sitzungsort/Gremium
in den Konferenzräumen der Kultur- und Sporthalle / Kultur-, Sport- und Sozialausschuss

Gelände unterhalb des Kunstrasenplatzes, für Mitglieder und Freunde dieses Jahr das Lakefleisch-Essen durchgeführt dort werden kann. Es handelt sich nicht um ein öffentliches Fest.

Seitens der Verwaltung bestehen hierfür keine Einwände. Der Verein muss jedoch die Nachbarn über die Veranstaltung informieren.

7.2. Maibaumfest der „Promille Linde“

Seitens der Vorstandschaft wurde die weitere Anfrage gestellt, ob in diesem Jahr das traditionelle Maibaumfest anstelle am Dreieck heuer an der Alten Schule stattfinden kann.

Die Familie Aulbach hat sich nun mit einem Schreiben an die Gemeinde gewandt und mitgeteilt, dass auf dem Platz jährlich folgende Veranstaltungen bereits durchgeführt werden:

After Train-Party am Faschingsdienstag, Weißwurst-Frühschoppen des Musikvereins Edelweiß, die Haibacher Kerb, der Martinszug und alle 5 Jahre das Dorffest.

Familie Aulbach geht davon aus, dass es einen Beschluss gibt, dass nur 6 Feste pro Jahr auf diesem Gelände durchgeführt werden können. Die Familie sieht sich durch täglichen Parkverkehr schon sehr belastet.

GR Jürgen Großmann ergänzt, dass bei den meisten Festen zudem noch 2-3 Tage für Auf- und Abbau hinzukommen.

GR Carola Heeg stellt fest, dass die Feuerwehr dort früher auch ihre Feste gefeiert hat.

GR Bernd Oppenrieder gibt zu bedenken, dass im Rahmen des ISEK gerade der Ortskern und die „Ortskrone“ für kulturelle Veranstaltungen belebt werden sollen.

GR Andrea Stürmer fragt sich, wer die Entscheidung fällen soll, welcher Verein für seine Veranstaltung eine Absage erhält.

GR Bernd Oppenrieder ist der Meinung, dass die Form der Beschränkung so nicht festgelegt werden kann. Wenn der Ortskern belebt werden soll, wird die Stille dort oben nicht mehr gegeben sein.

GR Jörg Baumann ist der Ansicht, dass das Ausmaß des Maifestes immer mehr ansteigt, daher wird die Verlegung des Festplatzes sicher angefragt.

GR Jürgen Großmann erklärt, dass er sich schwertut, auf die Schnelle hier eine Entscheidung zu treffen. Dies muss auch im Rahmen von ISEK sehr gut überlegt werden. Wenn die Anwohner klagen, dann gibt es weitere Probleme. Man sollte mit den Anwohnern reden.

Bgm. Andreas Zenglein sieht heute die Notwendigkeit einer Einzelfallentscheidung. Das Fest soll am 30.04.2024 stattfinden.

GR Bernd Oppenrieder stimmt den Gesprächen mit den Anwohnern zu. Aber man muss auch bedenken, dass ein künftiger Saal in diesem Bereich für kulturelle Veranstaltungen auch genutzt werden soll.



Sitzungs-Datum
31. Januar 2024

Uhrzeit von-bis
19 - 21:30 Uhr

Sitzungsort/Gremium
in den Konferenzräumen der Kultur- und Sporthalle / Kultur-, Sport- und
Sozialausschuss

Ergebnis der Diskussion:

Dem Antrag für das Maibaumfest der Promille Linde am 30.04.2024 wird stattgegeben.

7.3. Aufstellung Schilder „Deutsche Weinkönigin“

Am kommenden Sonntag, ab 14 Uhr, werden die beiden Hinweisschilder auf den Wohnort „Haibach“ der Deutschen Weinkönigin, Eva Brockmann, aufgestellt. Ein Schild wird im Bereich der Firma Adler und ein Schild am Ortseingang Grünmorsbach montiert. Die Kosten hierfür teilen sich das Landratsamt und die Gemeinde Haibach.

GR Christian Fuchs schlägt vor, die beiden Schilder dauerhaft stehen zu lassen.

7.4. Kinderrat Grundschule

GR Jürgen Großmann fragt, wann und wo der Kinderrat tagen wird.

Bgm. Andreas Zenglein antwortet, dass morgen mit den beiden Schulleitern bzgl. der Ganztagschule eine Besprechung im Rathaus stattfindet. Hierbei wird ein Termin für den Kinderrat festgelegt. Benachrichtigung hierzu erfolgt.

7.5. Ortsschild - Ortseinfahrt Büchelbergstraße

GR Andrea Stürmer informiert, dass das Ortschild an der Büchelbergstraße, vom Klinikum kommend, fehlt.

Bgm. Andreas Zenglein berichtet, dass die Ersatzbestellung bereits erfolgt ist. Die Lieferung wird in Kürze erwartet.

7.6. Neufassung Förderrichtlinien

GR Steffen Kruschina weist darauf hin, dass durch den Kultur-, Sport- und Sozialausschuss die Überarbeitung der Förderrichtlinien vorgeschlagen wurde.

Der entsprechende AK sollte sich in Kürze zu den Vorberatungen treffen.

GIA Michael Müller wird einen entsprechenden Termin mit den AK-Mitgliedern koordinieren.

Zum Schluss der Sitzung informiert **Bgm. Andreas Zenglein**, dass anlässlich des Weiberfaschings am Donnerstag, 08.02.2024, Rathaus und Bauamt ab 16:00 Uhr geschlossen sind. Es erfolgt herzliche Einladung zu den Veranstaltungen zum Fasching.



Sitzungs-Datum
31. Januar 2024

Uhrzeit von-bis
19 - 21:30 Uhr

Sitzungsort/Gremium
in den Konferenzräumen der Kultur- und Sporthalle / Kultur-, Sport- und
Sozialausschuss

Hiernach schließt Bürgermeister Andreas Zenglein den öffentlichen Teil der Sitzung.

Vorstehende Niederschrift wurde

am genehmigt.

Andreas Zenglein
Bürgermeister

Reiling Silvia
Verwaltungsangestellte